Datenblatt

Labowater K

schützt die natürliche Qualität unseres Trinkwassers

Die durch den **Labowater K** eingesetzte Technik belässt die wertvollen Wirkstoffe im Wasser

Labowater K arbeitet:

- ohne Belastung der Umwelt (Chemikalienfrei)
- ohne Stromanschluss
- ohne Abwasser sowie
- ohne Salz

Das spezielle polymere **LabowaterPUR**-Granulat garantiert die effektive Bildung von unzähligen Impfkristallen. Die mikroskopisch kleinen Partikel werden anschließend mit dem Wasser ausgetragen

Labowater K – Zuverlässige Technik für Mensch und Gebäude

Zentrale
SHP Wassertechnik GmbH
Satueller Straße 31
D-39340 Haldensleben
Tel. 03904 7249166

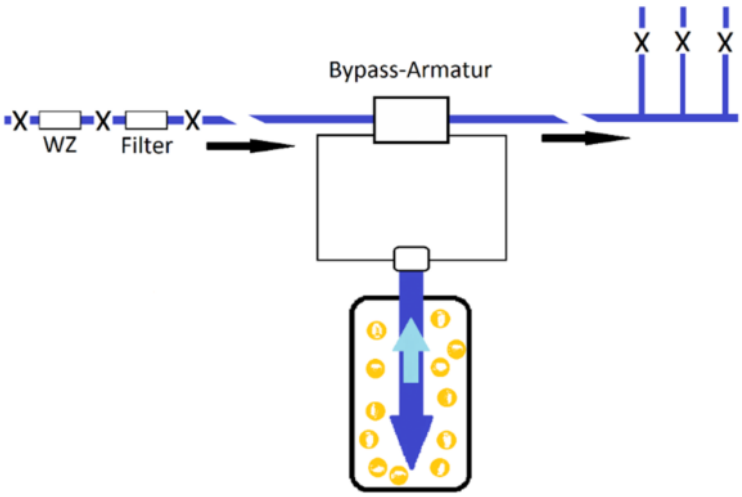
[1]

info@shp-wassertechnik.de

NL Süddeutschland
SHP Wassertechnik GmbH
Ottengrüner Straße 7d
D-95233 Helmbrechts
Tel. 09252 2519650

Vorteile:

- ausgelegt für mittlere bis hohe Härtegrade (> 8°dH)
- erspart sowohl separaten Elektro- als auch Abwasseranschluss
- volle Wirksamkeit bis 80 °C sowie Heizleistung < 3 Watt/ cm²
- gleichbleibend hohe Wirksamkeit bis zum Austausch des polymeren Katalysatorgranulats nach ca. 2-3 Jahren (verbrauchsabhängig)
- nutzerfreundlicher Betrieb und höchste Funktionssicherheit
- wirkweise bestätigt und in der Praxis bestens bewährt



Labowater		K1	K2	K3
Wohneinheiten ca.		1-2	2-8	9-20
Anschluss		1“	1 ¼“	1 ½“
Verbrauch p.a. ca.	m³	150	900	2.000
Durchfluss max.	m³/h	1	2	3
Δp bei Durchfluss max.	bar	0,3	0,3	0,3
Nenndruck	bar	10	10	10
Betriebsdruck max.	bar	6	6	6
Wasser T Eingang, max.	°C	30	30	30
Systemdurchmesser	mm	235	235	275
Systemhöhe	mm	750	1.080	1.550
Gewicht gefüllt	kg	18	28	76
Artikelnummer		82.0100.115.101	82.0100.115.102	82.0100.115.103
Ersatzgranulat		82.0110.215.011	82.0110.215.012	82.0110.215.013

Zentrale
SHP Wassertechnik GmbH
Satueller Straße 31
D-39340 Haldensleben
Tel. 03904 7249166

info@shp-wassertechnik.de

NL Süddeutschland
SHP Wassertechnik GmbH
Ottengrüner Straße 7d
D-95233 Helmbrechts
Tel. 09252 2519650

Kalkschutzlösung für die moderne Haustechnik

Der **Labowater K** ist eine natürliche Trinkwasserbehandlung und besonders für mittlere bis hohe Härtegrade geeignet. Er schützt die exzellente Qualität des Trinkwassers und seine natürlichen Eigenschaften. Durch das speziell entwickelte **LabowaterPUR**-Granulat werden im **Labowater K** sogenannte Impfkristalle gebildet, die dann durch das Rohrleitungsnetz ausgespült werden. Während das Trinkwasser in seinen Bestandteilen unverändert bleibt, wird die gesamte Installation und Einrichtung vor hartnäckigen Ablagerungen geschützt.
Der **Labowater K** nutzt ein physikalisches Grundprinzip und verbindet bewährte und geprüfte Technik mit den Anforderungen an eine moderne Hausinstallation. Die Strömungswege im **Labowater K** wurden so optimiert, dass das gesamte System seine hocheffiziente Wirkung voll entfalten kann. Die Geräte kommen ohne externe Stromversorgung und ohne Abwasseranschluss aus. Die Modelle **Labowater K** 1-4 sind durch eine separate Isolierung langfristig geschützt. Die eingesetzte Technik des **Labowater K** wurde bei besten Resultaten erfolgreich auf seine Wirksamkeit geprüft.
Der **Labowater K** verwendet eine besonders makroporöse ionische Katalysatorfüllung. Das **LabowaterPUR**-Granulat startet durch ein Überangebot von Andockstellen für Calciumionen die Impfkristallbildung und fällt damit den im Wasser gelösten Kalk aus. Die ursprünglich gelösten Bestandteile liegen nach diesem Prozess in kolloidaler Form vor. Die gebildeten Kalkkristalle setzen sich in diesem neuen Zustand weder an Rohrwandungen noch an sonstigen Oberflächen fest und werden als unsichtbare Schwebeteilchen durch die angeschlossenen Entnahmestellen ausgespült. Ein Austausch der Füllung wird in Abhängigkeit der Eingangswasserqualität und des Verbrauchs nach ca. 2 Jahren empfohlen.
Der **Labowater K** bewahrt die Trinkwassergüte und wird den Anforderungen an eine moderne Gebäudetechnik gerecht. Durch gestufte Kapazitäten und einfaches Handling im Servicefall ergeben sich besonders geringe Betriebskosten. Der **Labowater K** ist vom Einfamilienhaus bis zu 235 Wohneinheiten universell einsetzbar.
In der Produktserie **Labowater K** kommt ausschließlich geprüfte und bewährte Technik zum Einsatz. Die Wirksamkeit zur Verminderung von Steinbildung nach DVGW-Arbeitsblatt W512 wurde für die verwendeten Komponenten von unabhängiger Seite bestätigt (Technologiezentrum Wasser TZW/ Karlsruhe).
Ergebnis (TZW -Az. CA 006/04):

Wirksamkeitsfaktor f = 0,988 (=98,8%)

Die Anforderungen des DVGW-Arbeitsblattes W512 sind hinsichtlich des erreichten Wirksamkeitsfaktors erfüllt.

Zentrale
SHP Wassertechnik GmbH
Satueller Straße 31
D-39340 Haldensleben
Tel. 03904 7249166

info@shp-wassertechnik.de

NL Süddeutschland
SHP Wassertechnik GmbH
Ottengrüner Straße 7d
D-95233 Helmbrechts
Tel. 09252 2519650